

„Mit 100 Hüten gegen den Krebs“

Eine Fotodokumentation von Susanne Emig



2018 war Susanne Emig an Brustkrebs erkrankt. In den Zeiten der Krankheit, der Chemotherapie und des Haarausfalls half es ihr, kreativ zu werden und Hüte zu basteln, die sie in Fotos festhielt. Die Hut-Fotos sind bunt, ausgefallen, lustig und tiefsinnig zugleich, denn Texte begleiten jedes Foto. In der Ausstellung wird eine Auswahl der Hutbilder der Künstlerin gezeigt.

Die Ausstellung wird mit einer Vernissage eröffnet, in der die Künstlerin Susanne Emig über ihre Erfahrungen, die Entstehung der Hüte und das Leben spricht.

Vernissage am 11. Oktober 2022 um 17.30 Uhr
im Evangelischen Frauenbegegnungszentrum

Besichtigung der Ausstellung: 12.-14.10.22 10-12 Uhr,
17.-21.10.22 im Rahmen von EVA-Veranstaltungen

„Mit 100 Hüten gegen den Krebs“

Eine Fotodokumentation von Susanne Emig



2018 war Susanne Emig an Brustkrebs erkrankt. In den Zeiten der Krankheit, der Chemotherapie und des Haarausfalls half es ihr, kreativ zu werden und Hüte zu basteln, die sie in Fotos festhielt. Die Hut-Fotos sind bunt, ausgefallen, lustig und tiefsinnig zugleich, denn Texte begleiten jedes Foto. In der Ausstellung wird eine Auswahl der Hutbilder der Künstlerin gezeigt.

Die Ausstellung wird mit einer Vernissage eröffnet, in der die Künstlerin Susanne Emig über ihre Erfahrungen, die Entstehung der Hüte und das Leben spricht.

Vernissage am 11. Oktober 2022 um 17.30 Uhr
im Evangelischen Frauenbegegnungszentrum

Besichtigung der Ausstellung: 12.-14.10.22 10-12 Uhr
17.-21.10.22 im Rahmen von EVA-Veranstaltungen